

# Borneo - das tropische Paradies

## Mit den Orang Utans von Sepilok, dem Mt. Kinabalu und Besuch des Sultanats Brunei

Borneo präsentiert sich vielfältig: Mit 4101 m ist der Kinabalu auf Borneo der höchste Berg zwischen Neuguinea und dem Himalaya. In den Urwäldern rings um den Berg herrscht ein unglaublicher Artenreichtum - 1600 Orchideenarten, fleischfressende Kannenpflanzen und unzählige farbenprächtige Schmetterlinge. In Verbindung mit Touren zu den Meeresschildkröten von Lankayan, zu den Orang Utans von Sepilok und der einzigartigen Höhlenwelt von Mulu wird diese Reise zu einem einzigartigen Erlebnis.

**19.8. - 1.9.2012**

### Naturkundliche StudienErlebnisreise mit Flug, Bus, Boot, Hotels, Hütten und Lodges/HP, tw. VP

**Flug ab Wien, Linz, Salzburg, Graz,  
Innsbruck, München € 3.550,-**

**Flug ab Frankfurt € 3.460,-**

**EZ-Zuschlag: € 410,-**

**Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 490,- ab Wien  
und den Bundesländern, € 400,- ab Frankfurt**

### Reiseleitung: Dr. Wolfram Rietschel (Tierarzt und Menschenaffen-Experte der Wilhelma Stuttgart)

**1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München - Frankfurt - Singapur.** Am Vormittag Zuflüge nach Frankfurt. Gegen Mittag Linienflug mit Singapore Airlines von Frankfurt nach Singapur.

**2. Tag: Singapur - Kota Kinabalu.** Am Vormittag Weiterflug nach Kota Kinabalu, der Hauptstadt der malaiischen Provinz Sabah auf Borneo, wo man gegen Mittag landet. Transfer ins Hotel. Der restliche Tag steht für erste Erkundungen bzw. zum Entspannen zur Verfügung.

**3. Tag: Kota Kinabalu - Sandakan - Sepilok Orang Utan Forstreservat - Sukau.** Am Morgen Transfer zum Flughafen - Flug nach Sandakan und Fahrt in das ausgedehnte Sepilok Forstreservat in einem fast 4500 Hektar großen Gebiet mit unberührtem, äquatorialen Regenwald. Hier findet sich eine Vielzahl einzigartiger und seltener Pflanzen, aber auch Tiere und Vögel in unglaublicher Vielfalt. Nur noch auf Borneo und Sumatra leben die 'Waldmenschen' (= malaiisch Orang Utan). Hier kann man Tiere, die aus dem Schutzprogramm ausgewildert wurden, in ihrer natürlichen Umgebung beobachten, u.a. bei der Fütterung. Weiter geht es nach Sukau, wo wir am späten Nachmittag eine Flussfahrt auf dem Kinabatangan unternehmen - mit etwas Glück können wir Rüsselaffen und andere heimische Tierarten erspähen.

**4. Tag: Sukau - Gomantong-Höhle - Sandakan.** Wir verlassen Sukau früh morgens und fahren zur Gomantong Höhle - seit über 400 Jahren ernten hier die Angehörigen des Orang Sungai-Stammes die essbaren Schwalbennester. Wir erkunden auf Holzstegen die Semut Hitam-Höhle, bevor wir nach Sandakan zurückkehren. Dort genießen wir die Aussicht über die Stadt, besuchen den zentralen Markt, ein Wasserdorf und den Puu Gih Jih Tempel, den größten in der Region.

**5. Tag: Sandakan - Bootsfahrt zu den Meeresschildkröten von Lankayan.** Am Morgen ca. 90-minütige Bootsfahrt zur Insel Lankayan - einer winzigen Insel in der Sulu See und Teil eines riesigen Meeresschutzgebiets. Die unbewohnte Insel ist mit dichter tropischer Vegetation bedeckt - dieses unberührte kleine Stück vom Paradies wird von einem endlosen weißen Sandstrand umsäumt, der von verschiedenen Meeresschildkröten als Nistplatz genutzt wird. Nach dem Bezug der Zimmer steht der Tag für Beobachtungen auf der Insel zur Verfügung.

**6. Tag: Lankayan - Sandakan - Kinabalu-Nationalpark.** Am frühen Morgen herrscht Ebbe, da haben wir vielleicht Glück, kleine Grüne Meerschildkröten oder Karettschildkröten zu beobachten, wenn sie am Strand freigelassen werden. Am Vormittag Rückkehr nach Sandakan und Fahrt zum Kinabalu Nationalpark. Unterwegs halten wir bei einer Teeplantage und bei den heißen Quellen von Poring, wo wir Gelegenheit für ein Bad in den heißen Schwefelquellen haben. Anschließend spazieren wir auf einem Baumwipfelweg in 41 m Höhe durch die Baumkronen. Dabei bieten sich spektakuläre Einblicke in Flora und Fauna des ursprünglichen Regenwalds. Schließlich erreichen wir den Kinabalu-Nationalpark, der zum UNESCO-Welterbe gehört - dank seiner unwahrscheinlichen Fülle an Fauna und Flora.

**7. Tag: Kinabalu-Nationalpark - 2-tägiges Trekking auf den**



Brunei, Sultan Omar Ali Saifuddin Moschee

FVA Brunei

## Malaysia - Brunei

### Einreisebestimmungen:

Bei Einreise nach Malaysia bzw. Brunei benötigen Sie einen bei der Einreise **noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass.**

### Impfungen:

**Bei Einreise aus Europa sind keine Impfungen vorgeschrieben.**

Abgesehen von einem Basisschutzprogramm für alle Reisenden (Diphtherie/Tetanus/Polio, Hepatitis A und B, Typhus), empfiehlt das Zentrum für Reisemedizin zusätzlich eine vorbeugende Impfung gegen Cholera (für die Provinzen Sabah und Sarawak) und Tollwut sowie gegen Japan-B-Enzephalitis. Ebenso wird eine Malaria-Prophylaxe angeraten. **Informationen zum aktuellen Stand gibt Ihr Hausarzt oder das Tropeninstitut.**

### Währung:

**Malaysia:** Die Landeswährung ist der Ringgit (MYR), unterteilt in 100 Sen. Sie dürfen bis zu 1.000,- Ringgit ins Land ein- und ausführen.

1 MYR = ca. € 0,23      1 € = ca. 4,32 MYR (Stand Nov. 11)  
Euro können in Malaysia problemlos getauscht werden, eventuell sollten Sie für entlegene Regionen ein paar USD mit dabei haben.

**Brunei:** Die Landeswährung ist der Brunei-Dollar, der mit dem Singaporedollar gleich gestellt ist.

1 SGD = ca. € 0,57      1 € = ca. 1,75 SGD (Stand Nov. 11)  
Euro können in Brunei problemlos getauscht werden.

### Stromspannung:

240 Volt/50 Hertz Wechselstrom, eigene Stecker (Zwischenstecker erforderlich)

### Zeitunterschied:

**Malaysia und Brunei** haben im Vergleich zu Österreich/Deutschland + 7 Stunden Zeitunterschied (MEZ), während der MESZ + 6 Stunden.

### Klima:

Tropisches Klima ohne Jahreszeiten im eigentlichen Sinn, sondern nur mit einem Wechsel von Regen- und Trockenzeit. Die Luftfeuchtigkeit beträgt zwischen 80 und 100%. Heftige Tropengewitter kommen das ganze Jahr hindurch vor; Kuala Lumpur zählt zu den Gegenden mit der weltweit größten Jahresblitzfrequenz.

obere Zeile: durchschnittliche Tages-Höchsttemperatur im August

zweite Zeile: durchschnittliche Tages-Tiefsttemperatur im August

Kuala Lumpur:	32 °C
	22 °C
Sandakan:	32 °C
	26 °C
Brunei:	32 °C
	22 °C



Makake, nahe der Gomantong Höhle

FVA Malaysia

**Mt. Kinabalu.** Heute steht die erste Etappe der Besteigung des majestätischen Mt. Kinabalu auf dem Programm. Wir wandern zunächst durch Regenwald mit Riesenfarn und wenigen Palmen. Später ändert sich die Vegetation und die großen Bäume werden weniger. Auf 3000 m Höhe ist die Baumgrenze erreicht - man findet nur noch niedriges Buschwerk. Unser Etappenziel, die Laban Rata Hütte (3270 m), erreicht man nach einer Gehzeit von ca. 6 Std. Der Aufstieg erfordert keine bergsteigerischen Fähigkeiten, aber Ausdauer. Übernachtung im Schlafsackquartier.

**8. Tag: Gipfelbesteigung - Kota Kinabalu.** Um etwa 3.00 Uhr morgens beginnt der Aufstieg auf den 4101 m hohen Mt. Kinabalu, um rechtzeitig zum Sonnenaufgang auf dem Low's Peak zu sein. Gegen 6.00 Uhr erleben wir den Sonnenaufgang und genießen den schönen Blick auf die Crocker Range. Aus dem durch Gletscher abgeschliffenen Granitplateau ragen neben dem Low's Peak noch die Donkey's Ears, die Ugly Sisters, South Peak und St. John's Peak heraus. Wanderung auf dem Granit-Hochplateau, anschließend Abstieg zur Laban Rata Hütte (Mittagessen) und zum Hauptquartier im Park sowie Fahrt zum Hotel in Kinabalu.

**9. Tag: Kota Kinabalu - Bootsausflug zum Tunku Abdul Rahman Marinepark.** Eine nur 20-minütige Bootsfahrt bringt uns von Kota Kinabalu in die Idylle des Tunku Abdul Rahman Marineparks - Sonne, Sand und Meer. Sie können Schnorcheln oder Tauchen, oder sich einfach nur von der Bergbesteigung erholen. Ein reichhaltiges Mittagessen ist inkludiert. Nachmittags Rückfahrt nach Kota Kinabalu, wo uns der restliche Tag für eigene Erkundungen zur Verfügung steht.

**10. Tag: Kota Kinabalu - Mulu - Mulu-Nationalpark.** Am späten Vormittag Transfer zum Flughafen und Flug nach Mulu. Der 554 qkm große Nationalpark mit dem zweithöchsten Berg von Sarawak ist eine der größten Attraktionen Borneos. In seinem Massiv befindet sich eines der längsten Höhlensysteme der Welt mit mehr als 26 großen Höhlen (über 300 km weit ist das Höhlensystem vermessen) und die wohl größte Höhle der Welt. Am Nachmittag erkunden wir die faszinierende Hirsch- und Langhöhle in dieser von der UNESCO gelisteten Welterberegion. Gegen Abend beobachten wir das überwältigende Schauspiel, wenn die Fledermäuse aus der Hirschhöhle zu ihrem nächtlichen Beutezug aufbrechen - in der Höhle leben 12 verschiedene Arten und geschätzte 3 Millionen Tiere!

**11. Tag: Mulu-Nationalpark.** Mit dem Langboot geht es auf dem Fluss Melinau, wobei wir unterwegs das Penan-Dorf Batu Bungan besuchen. Ziel der Fahrt ist die Windhöhle, die mit Jahrtausenden alten Säulen



Mt. Kinabalu, Gipfelplateau

FVA Malaysia

und Stalagmiten begeistert, während in der nahe gelegenen Clearwater-Höhle der Fluss nach über 100 km unterirdischem Verlauf wieder ans Tageslicht tritt. Gelegenheit für ein Bad im kristallklaren Wasser des Clearwater Pools, Picknick unter dem Blätterdach des Regenwalds und Rückkehr ins Nationalpark-Chalet.

**12. Tag: Mulu - Miri - Bandar Seri Bagawan.** Am Vormittag kurzer Flug nach Miri, dem Zentrum der Erdölindustrie Malaysias: Die erste Ölquelle (die 'große alte Dame') wurde bereits 1910 gebohrt. Bei der Ankunft werden wir schon von einem Kleinbus erwartet und nach Bandar Seri Begawan ('Hafen des verehrten Herrschers') gebracht, Hauptstadt des Sultanats Brunei. Mit Wassertaxi unternehmen wir einen Besuch des Pfahlbaudorfes Kampong Ayer, die größte Siedlung am Wasser, die in Asien existieren soll - und das seit mehr als 1300 Jahren.

**13. Tag: Bandar Seri Bagawan/Sultanat Brunei - Singapur.** Am Vormittag erkunden wir bei einer Stadtrundfahrt Bandar Seri Bagawan, die Hauptstadt von Brunei, die uns zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Moscheen der Stadt führt: Lapau, die Königliche Zeremonien-Halle, und das Parlamentsgebäude Dewan Majlis, die Sultan Omar Ali Saifuddien Moschee (eine der atemberaubendsten Moscheen Südostasiens und ein Symbol für das Land) und das Brunei-Museum. Wir sehen die Jame Asr Hassanil Bolkliah Moschee und legen einen letzten Fotostopp beim Sultanspalast ein. Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen - Flug nach Singapur. Um 23.50 Uhr Weiterflug nach Frankfurt.

**14. Tag: Frankfurt - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck/München.** Am frühen Morgen Ankunft in Frankfurt - Weiterflug nach Österreich und München.

#### Leistungen:

**P-FAMB**

- \* Linienflug mit Singapore Airlines über Frankfurt und Singapur nach Kota Kinabalu und von Brunei/Bandar Seri Bagawan retour
- \* Inlandsflüge: Kota Kinabalu - Sandakan, Kota Kinabalu - Mulu - Miri
- \* Transfers, Rundfahrten und Ausflüge mit Bus oder Kleinbus mit AC
- \* Bootsfahrten in Sukau, zur Insel Lankayan, in den Tunku Abdul Rahman Marinepark sowie zum Pfahldorf in Brunei
- \* 3 Übernachtungen in \*\*\*Hotels, 3 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels (Landes-Klassifizierung), 1 Nacht in einer guten Lodge, 2 Nächte in einfachen Nationalpark-Chalets, jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- \* 2 Nächtigungen im Kinabalu-Nationalpark in Hütten und im Schlafsackquartier der Laban Rata Hütte, jeweils nur Gemeinschaftswaschräume vorhanden
- \* Halbpension (Frühstück, Mittag- oder Abendessen) vom 2. Tag abends bis 13. Tag morgens (zusätzlich Mittagessen vom 5. - 8. Tag)
- \* Bergführer, Genehmigung für den Kinabalu, örtliche englischsprachige Führer
- \* qualifizierte Reiseleitung durch Dr. Wolfram Rietschel (bis 2011 Mitarbeiter der Wilhelma Stuttgart, Tierarzt und Menschenaffen-Experte)
- \* Flughafensteuern (derzeit € 490,- bzw. € 400,-)

#### Gültiger Reisepass erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen, Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen

**Hotels:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden oder ähnlichen Hotels, Hütten oder Lodges:

Kota Kinabalu:	***Best Western Daya Hotel
Sukau:	Bilit Rainforest Lodge
Sandakan:	****Sabah Hotel
Lankayan:	****Island Dive Resort
Kinabalu Park:	Hütten und Schlafsackquartier Laban Rata
Mulu-NP:	Nationalpark-Chalet
Bandar Seri Bagawan:	****Orchid Garden Hotel



Orang Utan im Sepilok Forstreservat

FVA Malaysia